

Inhalt

Horst Schreiber:
Das Gaismair-Jahrbuch: ein Jubiläum 10

Menschenrechte, Gewalt und Widerstand vor Ort

Barbara Maldoner-Jäger/Elisabeth Hussl:
Einleitung 14

Marlene Erkl:
Fünf Morde an einem Tag:
Femi(ni)zide in Österreich 16

Sophie Lindtner/Christian Schwaiger:
„Sie wollten uns unter die Erde bringen,
aber sie wissen nicht, dass wir Samen sind.“
Menschenrechtsverletzungen in Mexiko 27

Lina Ecke:
Rovaja: Nord- und Ostsyrien –
Demokratischer Aufbau inmitten des Krieges 40

Julia Nora Müller/Eric Burton:
Kuchu-Widerstand gegen populistische Allianzen:
Homophobie und LGBTQI-Aktivismus in Uganda 51

Der Genozid an den Roma und Sinti in der NS-Zeit und seine Nachwirkungen

Patrick Siegele:
Einleitung 64

Gerhard Baumgartner:
Marginalisierung, Verfolgung und Ermordung
der österreichischen Roma und Sinti 69

<i>Herbert Brettl:</i> Die Erinnerungslandschaft des Roma-Genozids in Österreich	85
<i>Mirjam Karoly:</i> Gegen das Vergessen – für eine gleichberechtigte Zukunft! Rom:nja in Österreich	98
<i>Peter Pirker:</i> Jenische Deserteure der Wehrmacht	106
 Politik – Arbeit – Sprache 	
<i>Elisabeth Hussl:</i> Einleitung	124
<i>Ferdinand Karlhofer:</i> Die Innsbruck-Wahl 2024 – Nachlese zum Absturz der ÖVP	126
<i>Franz Klug:</i> Krise der Parteien – insbesondere der Grünen Partei	135
<i>Armin Erger:</i> Artifizielle Intelligenz und Arbeit	145
<i>Werner Gürtler:</i> Satire – zwischen Amüsement und Vernichtung	156
<i>Franziska Niederkofler/Katarina Ortner:</i> „Sie werden daher aufgefordert und ermahnt, sich (...) einem Deutsch-Einstufungstest zu unterziehen und sich (...) zu einem entsprechenden (...) Deutschkurs (...) anzumelden.“ Bedingungen des Deutschlernens in Österreich. Ein Fallbeispiel	164

Heimkinder – Aufklärung und Wertschätzung

Horst Schreiber:

Einleitung 176

Andreas Fink:

„Tabu ‚Heime‘ durchbrochen“:
die TV-Reportage Problemkinder von 1980
und ihre Auswirkungen in Tirol 180

Ina Friedmann/Dirk Rupnow/Margret Aull:

Keine Demut. Zum Umgang mit den Forschungsergebnissen
zur katholischen Heimerziehung in Tirol 191

Menschengeschichten

Horst Schreiber:

Einleitung 200

Bettina Reinisch:

Der Verschwundene
Über den gescheiterten Versuch,
meinem Großvater näher zu kommen 202

Horst Schreiber:

Ingeborg Hierzer: „Wenn ich könnte,
würde ich eine Schule des Zuhörens aufmachen.“
Eine Sozialarbeiterin mit der Kraft des Glaubens 212

Willi Wottreng:

Kleine Leute in einer großen Wanderbewegung
Eine Familiengeschichte, die ins österreichisch-ungarische Banat
und nach Lothringen führt 229

Erinnerungslandschaft

Horst Schreiber:

Einleitung 246

Christine Pavlic/Andreas Pavlic:

Wörter, die Geschichte(n) erzählen

Über das Projekt Wortdenkmal

im Rahmen der gedenk_potenziale 2024 248

Nadja Ayoub und Esther Strauß im Gespräch:

„Wer die Täter*innen schützt, respektiert die Opfer nicht.“

Über Erinnerung als beweglicher Prozess am Beispiel der

Auseinandersetzung mit NS-Täter*innenschaft in der eigenen Familie 259

Klaus Lukasser:

Osttirol: Stolperstein statt Kosakenstein

Ein Stolperstein und eine Gedenktafel

für das „vergessene“ Leisacher NS-Opfer Helene Delacher 271

Irmgard Bibermann

Gedenkrede für Hilde Vogl

Die unerschrockene Frau eines widerständigen Tiroler Lehrers 281

Horst Schreiber:

Jakob, Sofia und Lorraine Justman

Eine jüdische Familie aus Polen im Kampf ums Überleben 289

Visuelle Kunst

Andrei Siclodi:

Einleitung: NS-Täterinnen und ihre öffentliche Wahrnehmung
nach 1945 302

Insa Eschebach:

SS-Bestien und KZ-Megären
Zur Wahrnehmungsgeschichte des weiblichen SS-Gefolges
seit 1945 305

Dominique Hurth:

„Scheibengardinen, keine Übergardinen. Nur Scheibengardinen, so.“
Künstlerische Interventionen und Methoden
zur NS-Täterinnenschaft 317

Literatur

Christoph W. Bauer:

„Mein Traum war, das Buch einfach *Adson von Melk* zu nennen.“
Umberto Eco und die Stiftsbibliothek Melk 338

Verzeichnis der Autor:innen / AutorInnen 357